



Uwe Schummer
Mitglied des Deutschen Bundestages

Platz der Republik 1, 11011 Berlin

 (030) 227 – 73484

 (030) 227 – 76992

 uwe.schummer@bundestag.de
Homepage: www.uwe-schummer.de

13. Januar 2005

Ärzte: 30 Prozent der Arbeit für die Verwaltung

Uwe Schummer informiert sich über die Lage der Krankenhäuser im Kreis Viersen

Harald Jansen, Vorsitzender der Arbeitsgemeinschaft der Krankenhäuser im Kreis Viersen, und der Bundestagsabgeordnete Uwe Schummer trafen sich zu einem Gespräch über die Zukunft der Krankenhäuser im Heilig-Geist-Hospital in Kempen. Die Kliniken im Kreis Viersen machten sich Sorgen aufgrund eines Urteils des Europäischen Gerichtshofes, der den Bereitschaftsdienst als Arbeit definierte, sagte Jansen. Bis Ende des Jahres muss das Europäische Parlament eine Entscheidung treffen, ob die Bereitschaft als inaktive Arbeit gewertet und damit anderen Lohnrichtlinien unterliegt. Uwe Schummer versprach Karl-Heinz Florenz, den niederrheinischen Europaabgeordneten der CDU, über die Problematik und die Anliegen der Krankenhäuser im Kreis zu informieren.

Außerdem verständigten sich Schummer und Jansen über einen Abbau von Bürokratie in den Kliniken. „Es besteht Handlungsbedarf“, fasste Uwe Schummer zusammen, „weil die Ärzte inzwischen 30 Prozent ihrer Arbeitszeit mit Verwaltungsaufwand zubringen“. Seit Einführung der Fallpauschalen ist der Anteil gestiegen. Schummer und Jansen zeigten sich aber zuversichtlich, dass gemeinsam mit allen Krankenhäusern Wege gefunden werden können, Bürokratie abzubauen, damit Ärzte wieder effizienter arbeiten können und mehr Zeit für die Patienten haben.

PRESSMITTEILUNG